

Nachhaltige Finanzplanung

Samuel Clemann



Im Interview mit «Fokus» erklärt Samuel Clemann, Geschäftsleiter und Finanzplaner, was nachhaltiges Investieren ist, wie es funktioniert und welche Risiken dabei zu berücksichtigen sind.

Herr Samuel Clemann, Fina Finanzplanung bietet diverse Dienstleistungen an. Worauf konzentriert sich das Unternehmen dabei besonders?

Auf die ganzheitliche Betrachtung der Kundensituation. Das unterscheidet sich fundamental von herkömmlichen Beratungen. Sehen wir uns ein einfaches Beispiel an: Sie möchten 70 000 Franken investieren. Fragen Sie Ihre Bankberaterin, empfiehlt sie Investments, Ihr Steuerberater plädiert für Einkäufe in die Pensionskasse und die Versicherungsberaterin zeigt Ihnen steuerbegünstigte 3a und 3b Lösungen. Oder sollten Sie damit doch lieber die Hypothek amortisieren? Jeder dieser Entscheide beeinflusst Ihre Steuern, Ihre Vorsorgesituation, die Allokation Ihres Gesamtvermögens, Ihre Nachlasssituation, ja sogar Ihre Versicherungen. Von uns

erhalten Sie deshalb immer ein ganzheitliches Konzept, das genau zu Ihrer Lebenssituation passt. Denn unabhängige, ganzheitlich ausgebildete Finanzplaner:innen lieben es, aufgrund Ihrer Bedürfnisse all die oben genannten Parameter zu berücksichtigen und daraus mithilfe spezieller Software eine einfache, massgeschneiderte Lösung zu entwickeln. Wir sind überzeugt, dass sich diese Beratungsform in Zukunft durchsetzt.

Was unterscheidet Fina von anderen Finanzdienstleistungsunternehmen?

Weiche, schwieriger messbare Werte wie Sinn und Menschlichkeit erachten wir in unserem Arbeitsleben als mindestens genauso wichtig wie Rendite oder Gewinn. All unsere Consultants haben mindestens einen Abschluss als eidgenössische:r Finanzplaner:in mit FA. Diesen Ausbildungsstand haben auf dem Schweizer Markt leider weniger als 20 Prozent der Berater:innen. Zudem kommt noch, dass wir ein klimaneutrales Unternehmen sind.

Können Sie erklären, was nachhaltige Investments oder Impact Investing sind?

Nachhaltige Investments gibt es in allen möglichen Abstufungen. Bereits Anlagen mit Ausschlusskriterien für bestimmte Unternehmen gelten als nachhaltig, was jedoch eher nach Greenwashing aussieht. Generell empfehlen wir unserer Kundschaft eine breite Diversifikation in sämtliche Branchen, um die Sicherheit des Investments zu gewährleisten,

dabei aber Unternehmen mit den besten ESG-Kriterien zu berücksichtigen. ESG steht für Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Einzelanlagen in spezifische besonders nachhaltige Unternehmen empfehlen wir aus Risikogründen eher weniger.

Wie riskant ist das nachhaltige Investieren?

Viele langfristige Studien konnten belegen, dass nachhaltiges Anlegen weder risikoreicher noch renditeschwächer als klassisches Anlegen ist – im Gegenteil, meist sogar etwas sicherer und rentabler.

Jedoch ist dies nur bei gut diversifizierten Portfolios und nur bis zu einem gewissen Grad an Nachhaltigkeitsberücksichtigung der Fall.

Mehr Informationen unter www.fina.ch

Text **Evgenia Kostoglacis**

Bei Vorweisen dieses Gutscheins beraten wir Sie gerne in allen Bereichen und beantworten Ihre Fragen. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen. Bern – Fribourg – Thun – Visp – Zürich



Gutschein

Wir schenken Ihnen unsere Expertise und 90 Minuten unserer Zeit!

Bringen Sie Ihre Unterlagen mit, wir beurteilen diese aus unabhängiger Sicht. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen zu folgenden Themen:

- Pensionsplanung
- Steuern
- Nachhaltige Anlagemöglichkeiten
- Vorsorgeauftrag
- Testament
- Versicherungen und Krankenkasse
- Immobilienfinanzierung

Nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen oder Vergünstigungen. Pro Haushalt nur ein Gutschein einlösbar.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! T 031 970 38 80
beratung@fina.ch, www.fina.ch



FINA
Finanzplanung